

# Grundlegende Funkeinstellungen für WAP150 und WAP361 konfigurieren

## Ziel

Die Funkeinheit ist der physische Teil des Wireless Access Point (WAP), der ein Wireless-Netzwerk erstellt. Die Funkeinstellungen des WAP steuern das Verhalten des Funkmoduls und bestimmen, welche Art von Wireless-Signalen vom WAP gesendet werden. Diese Konfiguration ist nützlich, wenn sich der WAP in unmittelbarer Nähe zu anderen Wireless-Quellen befindet und die Frequenz geändert werden muss, damit sie die andere Quelle nicht stört.

In diesem Artikel wird erläutert, wie die grundlegenden Funkeinstellungen des WAP150 und des WAP361 konfiguriert werden.

## Unterstützte Geräte

- Serie 300 - WAP361
- Serie 100 - WAP150

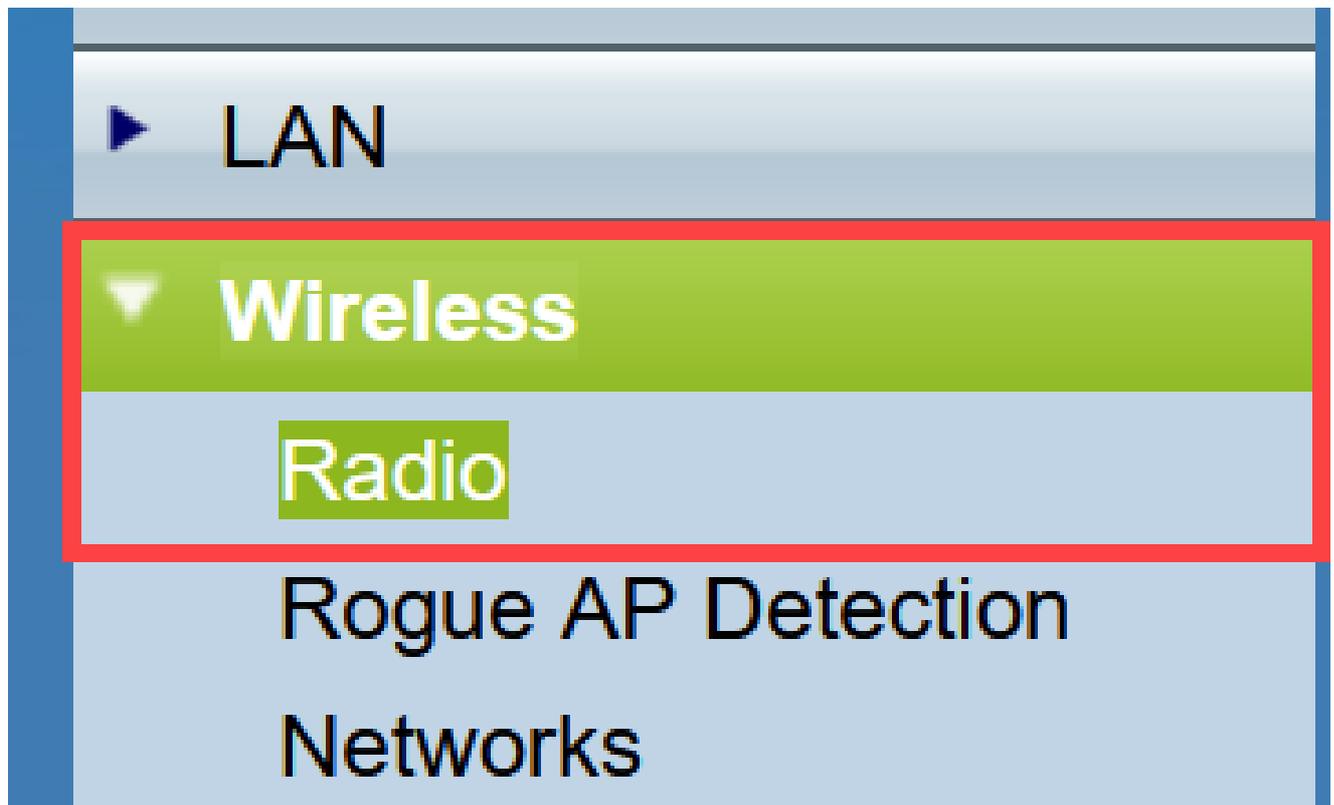
## Software-Version

- 1.0.0.16 - WAP361
- 1.0.0.14 - WAP150

## Grundlegende Funkeinstellungen konfigurieren

Konfiguration der Funkeinstellungen

Schritt 1: Melden Sie sich beim webbasierten Dienstprogramm an, und wählen Sie Wireless > Radio (Wireless > Radio).



Schritt 2: Geben Sie unter Globale Einstellungen im Feld TSPEC Violation Interval (TSPEC-Verletzungsintervall) das Zeitintervall in Sekunden ein. Der WAP wartet, bevor er die zugehörigen Clients meldet, die sich nicht an die obligatorischen Zugangskontrollverfahren halten. Diese Berichte werden über das Systemprotokoll und SNMP gesendet.

Radio

**Global Settings**

TSPEC Violation Interval:  Sec (Range: 0 - 900, 0 = Disable, Default: 300)

Schritt 3. (Optional) Um Ihre bisherigen Einstellungen zu speichern, blättern Sie zum unteren Rand der Seite "Radio" (Funkübertragung) und klicken Sie auf Save (Speichern).

## Radio

**Global Settings**

TSPEC Violation Interval:  Sec (Range: 0 - 900, 0 = Disable, Default: 300)

---

**Radio Setting Per Interface**

Select the radio interface first, and then enter the configuration parameters.

Radio:  Radio 1 (2.4 GHz)  
 Radio 2 (5 GHz)

---

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:44:55:00

Mode:  ▾

Channel Bandwidth:  ▾

Primary Channel:  ▾

Channel:  ▾

---

**Advanced Settings** ▶

Funk 1 konfigurieren (2,4 GHz)

Schritt 1: Wählen Sie im Bereich Radio Setting per Interface (Funkeinstellung pro Schnittstelle) die Option Radio 1 (2,4 GHz) aus. Die von Ihnen konfigurierten grundlegenden und erweiterten Einstellungen werden auf diese Funkeinheit angewendet.

**Radio Setting Per Interface**

Select the radio interface first, and then enter the configuration parameters.

Radio:  Radio 1 (2.4 GHz)  
 Radio 2 (5 GHz)

Schritt 2: Im Bereich Grundeinstellungen ist das Funkmodul standardmäßig aktiviert. Wenn nicht markiert, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Aktivieren.

Hinweis: Das Feld MAC Address (MAC-Adresse) zeigt die MAC-Adresse der Funkschnittstelle an.

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:50

Mode: 802.11b/g/n ▼

Channel Bandwidth: 20 MHz ▼

Primary Channel: Lower ▼

Channel: Auto ▼

Schritt 3: Wählen Sie den gewünschten Funkmodus aus der Dropdown-Liste Modus aus.

- 802.11b/g - 802.11b- und 802.11g-Clients können eine Verbindung zum WAP herstellen.
- 802.11b/g/n (Standard) - 802.11b-, 802.11g- und 802.11n-Clients mit 2,4-GHz-Frequenz können eine Verbindung zum WAP herstellen.

2.4 GHz 802.11n: Nur 802.11n-Clients, die mit der 2.4-GHz-Frequenz arbeiten, können eine Verbindung zum WAP herstellen.

## Basic Settings

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:50

Mode: 802.11b/g/n ▼  
802.11b/g  
802.11b/g/n  
2.4 GHz 802.11n

Channel Bandwidth:

Primary Channel: Lower ▼

Channel: Auto ▼

Hinweis: 802.11n ist die einzige Spezifikation, die einen 40-MHz-Kanal zulässt. Die Schritte 4 und 5 gelten nur, wenn Sie in Schritt 3 einen Funkmodus auswählen, der 802.11n unterstützt.

Schritt 4: Wählen Sie die Kanalbandbreite für die Funkeinheit aus der Dropdown-Liste "Channel Bandwidth" (Kanalbandbreite) aus. Die Dropdown-Liste verfügt über zwei Bandbreitentypen: 20 MHz und 20/40 MHz. Der Standardwert ist 20 MHz.

Timesaver: Wenn Sie 20 MHz auswählen, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:50

Mode: 802.11b/g/n ▼

Channel Bandwidth: 20 MHz ▼

Primary Channel: 20 MHz

Channel: 20/40 MHz

Channel: Auto ▼

---

**Advanced Settings** ▶

Save

Schritt 5: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste "Channel" (Kanal) den Bereich des Funkspektrums aus, den die Funkeinheit zum Senden und Empfangen verwendet.

Hinweis: Bei Auswahl von "auto" scannt der WAP die verfügbaren Kanäle und wählt einen Kanal aus, in dem der geringste Datenverkehr erkannt wird. Sie können auch keinen primären Kanal auswählen, wenn Sie Auto (Automatisch) auswählen. Fahren Sie mit [Schritt 7](#) fort, wenn Sie Auto ausgewählt haben.

## Basic Settings

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:50

Mode: 802.11b/g/n ▼

Channel Bandwidth: 20 MHz ▼

Primary Channel: Lower ▼

Channel: Auto ▼

Auto

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

Advanced Settings ▶

Save

Schritt 6: Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Primärer Kanal" einen Kanal aus, der als primärer Kanal festgelegt werden soll. Der primäre Kanal wird für Geräte verwendet, die statt der vollen 40-MHz-Kanalbandbreite nur eine 20-MHz-Kanalbandbreite unterstützen. Der Standardwert ist niedriger.

Hinweis: Die Reichweite der verfügbaren Kanäle richtet sich nach dem Modus der Funkschnittstelle und der Ländereinstellung. Wenn Sie für die Kanaleinstellung Auto (Automatisch) auswählen, durchsucht der WAP die verfügbaren Kanäle und wählt einen Kanal aus, in dem der geringste Datenverkehr erkannt wird.

Jeder Modus bietet eine Reihe von Kanälen, je nachdem, wie das Spektrum von nationalen und transnationalen Behörden wie der Federal Communications Commission (FCC) oder der Internationalen Fernmeldeunion (ITU-R) lizenziert wird.

- Upper (Oberer) - Legt den primären Kanal als oberen 20-MHz-Kanal im 40-MHz-Band fest.
- Lower (Niedrig): Legt den primären Kanal als unteren 20-MHz-Kanal im 40-MHz-Band fest. Unterer Wert ist die Standardauswahl.

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:50

Mode: 802.11b/g/n ▼

Channel Bandwidth: 20/40 MHz ▼

Primary Channel: Lower ▼

Channel: Lower  
Upper

---

**Advanced Settings** ▶

Save

Schritt 7. Klicken Sie auf Speichern, um die Einstellungen zu speichern.

## Radio

**Global Settings**

TSPEC Violation Interval:  Sec (Range: 0 - 900, 0 = Disable, Default: 300)

---

**Radio Setting Per Interface**

Select the radio interface first, and then enter the configuration parameters.

Radio:  Radio 1 (2.4 GHz)  
 Radio 2 (5 GHz)

---

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:50

Mode:

Channel Bandwidth:

Primary Channel:

Channel:

---

**Advanced Settings** ▶

Sie haben jetzt die grundlegenden Funkeinstellungen für Radio 1 (2,4 GHz) erfolgreich konfiguriert.

Konfigurieren von Funk 2 (5 GHz)

Schritt 1: Wählen Sie im Bereich Radio Setting per Interface (Funkeinstellung pro Schnittstelle) die Option Radio 2 (5 GHz) aus.

## Radio Setting Per Interface

Select the radio interface first, and then enter the configuration parameters.

Radio:  Radio 1 (2.4 GHz)  
 Radio 2 (5 GHz)

Schritt 2: Im Bereich Grundeinstellungen ist das Kontrollkästchen Aktivieren standardmäßig aktiviert. Wenn diese Option nicht aktiviert ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen zum Aktivieren.

Hinweis: Das Feld MAC Address (MAC-Adresse) zeigt die MAC-Adresse der Funkschnittstelle an.

**Basic Settings**

**Radio:**  Enable

**MAC Address:** 80:E8:6F:0C:A7:58

**Mode:** 802.11a/n/ac ▼

**Channel Bandwidth:** 20/40 MHz ▼

**Primary Channel:** Lower ▼

**Channel:** 44 ▼

---

**Advanced Settings** ▶

**Save**

Schritt 3: Wählen Sie den gewünschten Funkmodus aus der Dropdown-Liste Modus aus.

- 802.11a: Nur 802.11a-Clients können eine Verbindung zum WAP-Gerät herstellen.
- 802.11a/n/ac (Standard, empfohlen) - 802.11a-Clients, 802.11n- und 802.11ac-Clients mit 5-GHz-Frequenz können eine Verbindung zum WAP-Gerät herstellen.
- 802.11n/ac: 802.11n-Clients und 802.11ac-Clients mit 5-GHz-Frequenz können eine

Verbindung zum WAP-Gerät herstellen.

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:58

Mode: 802.11a/n/ac ▼  
802.11a  
802.11a/n/ac  
802.11n/ac

Channel Bandwidth: Lower ▼

Primary Channel: Auto ▼

---

**Advanced Settings** ▶

Hinweis: 802.11n ist die einzige Spezifikation, die einen 40-MHz-Kanal zulässt. Die Schritte 4 und 5 gelten nur, wenn Sie in Schritt 3 einen Funkmodus auswählen, der 802.11n unterstützt.

Schritt 4: Wählen Sie die Kanalbandbreite für die Funkeinheit aus der Dropdown-Liste "Channel Bandwidth" (Kanalbandbreite) aus. Die Dropdown-Liste verfügt über zwei Bandbreitentypen: 20 MHz und 20/40 MHz. Der Standardwert ist 20 MHz.

Timesaver: Wenn Sie 20 MHz ausgewählt haben, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

Hinweis: Die 802.11ac-Spezifikation ermöglicht zusätzlich zu den 20-MHz- und 40-MHz-Kanälen einen 80-MHz-Kanal. Setzen Sie das Feld auf 20 MHz, um die Nutzung der Kanalbandbreite auf einen 20-MHz-Kanal zu beschränken. Legen Sie für den 802.11ac-Modus das Feld auf 40 MHz fest, um zu verhindern, dass die 80-MHz-Kanalbandbreite vom Funkmodul verwendet wird.

**Basic Settings**

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:58

Mode: 802.11a/n/ac ▼

Channel Bandwidth: 80 MHz ▼  
20 MHz  
20/40 MHz  
80 MHz

Primary Channel:

Channel: Auto ▼

Schritt 5: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste "Channel" (Kanal) den Bereich des Funkspektrums aus, den die Funkeinheit zum Senden und Empfangen verwendet.

Hinweis: Bei Auswahl von "auto" scannt der WAP die verfügbaren Kanäle und wählt einen Kanal aus, in dem der geringste Datenverkehr erkannt wird. Sie können auch keinen primären Kanal auswählen, wenn Sie Auto (Automatisch) auswählen.

Primary Channel: Lower ▼

Channel: Auto ▼

36

40

44

48

52

56

60

64

100

104

108

112

Advanced Settings ►

Save

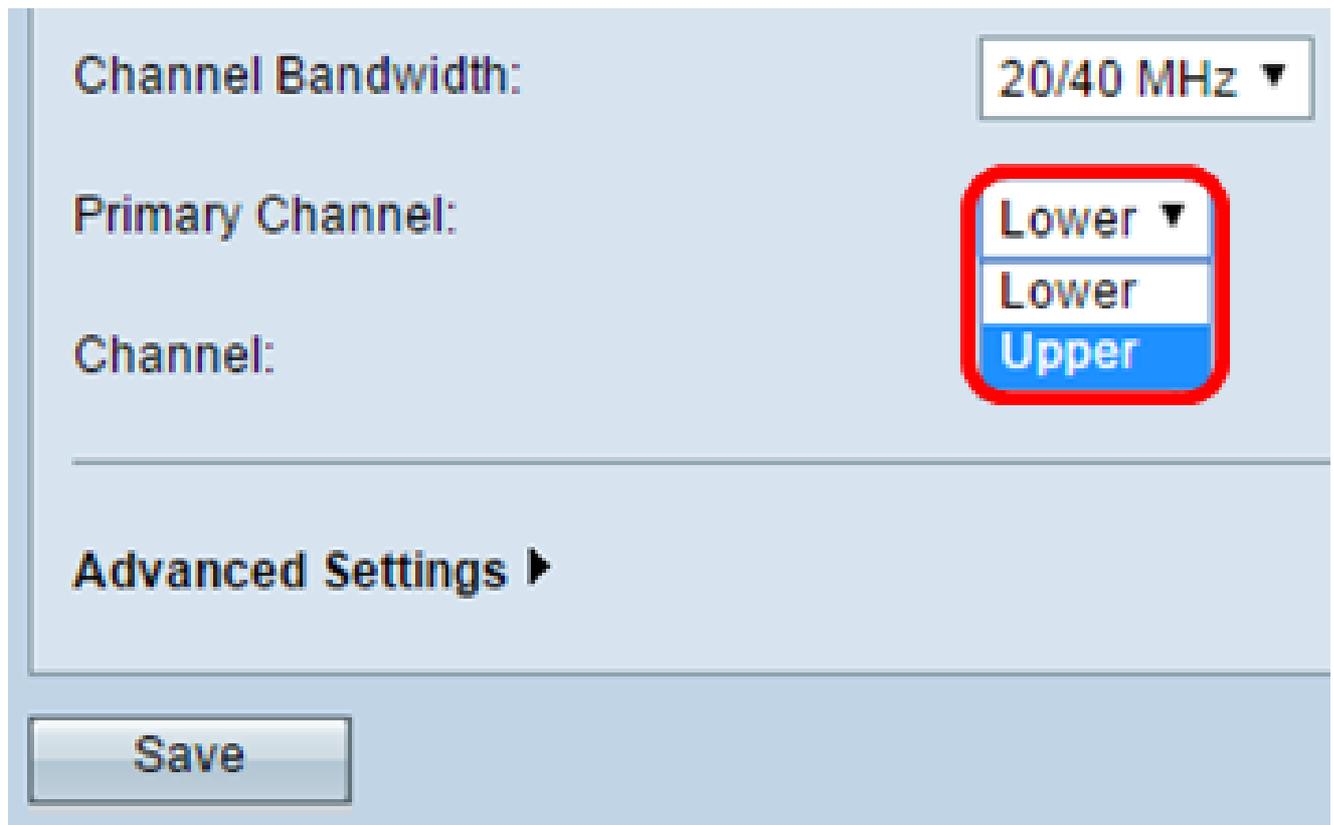
Schritt 6: Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Primärer Kanal" einen Kanal aus, der als primärer Kanal festgelegt werden soll. Der primäre Kanal wird für Geräte verwendet, die statt der vollen 40-MHz-Kanalbandbreite nur eine 20-MHz-Kanalbandbreite unterstützen. Der Standardwert ist niedriger.

Hinweis: Die Reichweite der verfügbaren Kanäle richtet sich nach dem Modus der Funkschnittstelle und der Ländereinstellung. Wenn Sie für die Kanaleinstellung Auto (Automatisch) auswählen, durchsucht der WAP die verfügbaren Kanäle und wählt einen Kanal aus, in dem der geringste Datenverkehr erkannt wird.

Jeder Modus bietet eine Reihe von Kanälen, je nachdem, wie das Spektrum von nationalen und transnationalen Behörden wie der Federal Communications Commission (FCC) oder der Internationalen Fernmeldeunion (ITU-R) lizenziert wird.

- Upper (Oberer) - Legt den primären Kanal als oberen 20-MHz-Kanal im 40-MHz-Band fest.

- Lower (Niedrig): Legt den primären Kanal als unteren 20-MHz-Kanal im 40-MHz-Band fest. Unterer Wert ist die Standardauswahl.



The screenshot shows a configuration window with a light blue background. At the top, there is a label "Channel Bandwidth:" followed by a dropdown menu showing "20/40 MHz" with a downward arrow. Below this is the label "Primary Channel:" followed by a dropdown menu. The dropdown menu is open, showing three options: "Lower" (selected), "Lower", and "Upper". The "Lower" option is highlighted in blue. A red rectangular box is drawn around the dropdown menu. Below the dropdown menu is the label "Channel:". At the bottom of the window, there is a label "Advanced Settings" with a right-pointing arrow. At the very bottom, there is a "Save" button.

Schritt 7. Klicken Sie auf Speichern.

## Basic Settings

Radio:  Enable

MAC Address: 80:E8:6F:0C:A7:58

Mode: 802.11a/n/ac ▼

Channel Bandwidth: 80 MHz ▼

Primary Channel: Lower ▼

Channel: Auto ▼

**Advanced Settings** ▶

Save

Sie haben jetzt die grundlegenden Funkeinstellungen für Radio 2 (5 GHz) erfolgreich konfiguriert.

## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.